



Mag.<sup>a</sup> Beate Hartinger-Klein  
Bundesministerin

Stubenring 1, 1010 Wien  
Tel: +43 1 711 00 – 0  
Fax: +43 1 711 00 – 2156  
Beate.Hartinger-Klein@sozialministerium.at  
www.sozialministerium.at  
DVR: 0017001

Herrn  
Präsidenten des Bundesrates  
Reinhard Todt  
Parlament  
1010 Wien

**GZ: BMASK-40001/0008-IV/A/7/2018**

Wien, 16.03.2018

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 3413/J-BR der Bundesräte David Stögmüller, Freundinnen und Freunde** wie folgt:

**Fragen 1 bis 7:**

Zur Beschäftigungspflicht nach dem Behinderteneinstellungsgesetz (BEinstG) möchte ich grundsätzlich anmerken, dass die Vorschreibung der Ausgleichstaxe für die DienstgeberInnen, die ihrer Beschäftigungspflicht nicht oder nicht vollständig nachkommen, jeweils im Nachhinein für das vorangegangene Kalenderjahr erfolgt.

Die Überprüfung der Erfüllung der Beschäftigungspflicht kann erst im Verlauf des jeweils nächsten Jahres vorgenommen werden, da die exakte Berechnung der Ausgleichstaxe gesicherte Daten über die bei einem Dienstgeber/einer Dienstgeberin in einem bestimmten Kalenderjahr beschäftigten DienstnehmerInnen voraussetzt.

Aus diesem Grund liegen zum derzeitigen Zeitpunkt noch keine validen Daten zum Dezember 2017 vor.

Für das Stichmonat Dezember 2016 liegen nunmehr Daten rechtskräftiger Bescheide vor.

In der folgenden Aufstellung findet sich daher eine Übersicht über die Erfüllung der Beschäftigungspflicht durch die einzelnen Institutionen zum Stichmonat Dezember 2016.

**Erklärung der Abkürzungen:**

DN-PFLZL	Summe der DienstnehmerInnen, die für die Pflichtzahl relevant sind
PFLZL	ermittelte Pflichtzahl
BES PFST	besetzte Pflichtstellen (begünstigte Behinderte und doppelt anrechenbare Behinderte)
Erfüllung	(Nicht)Erfüllung der Beschäftigungspflicht
Erfüllung %	Erfüllung der Beschäftigungspflicht - (Über-)Erfüllung bzw. Nichterfüllung in Prozentsätzen
Steigerung %	Prozentuale Entwicklung der Zahl der beschäftigten begünstigten Behinderten

**I. Gebietskrankenkassen**

	DN-PFLZL	PFLZL	BES PFST	Erfüllung	Erfüllung %
WGKK	3.803	152	160	+8	+5,3%
NÖGKK	1.528	61	72	+11	+18,0%
BGKK	303	12	21	+9	+75,0%
STGKK	1.230	49	117	+68	+138,8%
KGKK	577	23	60	+37	+160,9%
OÖGKK	2.020	80	178	+98	+122,5%
SGKK	675	27	27	+0	+0,0%
TGKK	694	27	39	+12	+44,4%
VGKK	372	14	16	+2	+14,3%

**II. Betriebskrankenkassen**

	DN-PFLZL	PFLZL	BES PFST	Erfüllung	Erfüllung %
BKK der Wiener Verkehrsbetriebe	74	2	0	-2	-100,0%

Die sonstigen Betriebskrankenkassen in Österreich haben weniger als 25 DienstnehmerInnen und sind demnach nicht von der Einstellungspflicht nach dem BEinstG erfasst, weshalb keine diesbezüglichen Daten vorliegen.

### III. Sozialversicherungsträger

	DN-PFLZL	PFLZL	BES PFST	Erfüllung	Erfüllung %
Hauptverband der österr. SV-Träger	340	13	22	+9	+69,2%
AUVA	5.427	217	320	+103	+47,5%
Pensionsversicherungsanstalt	6.527	261	292	+31	+11,9%
Sozialversicherungsanstalt der Bauern	1.675	67	114	+47	+70,1%
BVA	2.016	80	83	+3	+3,8%
Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau	840	33	33	+/-0	+/-0,0%
Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft	1.573	62	45	-17	-27,4%

Die **Versicherungsanstalt des österreichischen Notariats** hat weniger als 25 Dienstnehmerinnen und ist demnach nicht von der Einstellungspflicht nach dem BEinstG erfasst, weshalb keine diesbezüglichen Daten vorliegen.

### IV. Gehalts- und Abfertigungskassen

	DN-PFLZL	PFLZL	BES PFST	Erfüllung	Erfüllung %
Bauarbeiter-, Urlaubs- und Abfertigungskasse	203	8	7	-1	-12,5%
Pharmaz. Gehaltskassa für Österreich	58	2	1	-1	-50,0%

### V. Krankenfürsorgeanstalten

	DN-PFLZL	PFLZL	BES PFST	Erfüllung	Erfüllung %
Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien	640	25	28	+3	+12,0%

Die sonstigen Krankenfürsorgeanstalten in Österreich haben weniger als 25 Dienstnehmerinnen und sind demnach nicht von der Einstellungspflicht nach dem BEinstG erfasst, weshalb keine diesbezüglichen Daten vorliegen.

**VI. Interessenvertretungen**

	<b>DN-PFLZL</b>	<b>PFLZL</b>	<b>BES PFST</b>	<b>Erfüllung</b>	<b>Erfüllung %</b>
ÖGB	1.578	63	92	+29	+46,0%
Wirtschaftskammer Österreich	1.196	47	26	-21	-44,7%
Wirtschaftskammer Wien	1.133	45	27	-18	-40,0%
Wirtschaftskammer Niederösterreich	916	36	23	-13	-36,1%
Wirtschaftskammer Burgenland	167	6	5	-1	-16,7%
Wirtschaftskammer Steiermark	393	15	9	-6	-40,0%
Wirtschaftskammer Kärnten	250	10	13	+3	+30,0%
Wirtschaftskammer Oberösterreich	692	27	28	+1	+3,7%
Wirtschaftskammer Salzburg	317	12	8	-4	-33,3%
Wirtschaftskammer Tirol	392	15	3	-12	-80,0%
Wirtschaftskammer Vorarlberg	241	9	4	-5	-55,6%
Arbeiterkammer Wien	636	25	36	+11	+44,0%
Arbeiterkammer Niederösterreich	491	19	30	+11	+57,9%
Arbeiterkammer Burgenland	86	3	2	-1	-33,3%
Arbeiterkammer Steiermark	361	14	37	+23	+164,3%
Arbeiterkammer Kärnten	154	6	9	+3	+50,0%
Arbeiterkammer Oberösterreich	472	18	32	+14	+77,8%
Arbeiterkammer Salzburg	246	9	13	+4	+44,4%
Arbeiterkammer Tirol	287	11	22	+11	+100,0%
Arbeiterkammer Vorarlberg	119	4	3	-1	-25,0%

Österr. Ärztekammer	68	2	0	-2	-100,0%
Österr. Apothekenkammer	80	3	3	+/-0	+/-0,0%
(Landwirtschaftskammer Österr.) = Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs	76	3	2	-1	-33,3%
Kammer der Wirtschaftstreuhänder	58	2	0	-2	-100,0%

Die Bundesarbeiterkammer unterliegt aufgrund einer zu niedrigen Anzahl an Beschäftigten nicht der Einstellungspflicht, die Bürogeschäfte werden von der Landeskammer Wien miterledigt.

Die übrigen, hier unter den Punkten e), f), h), k), l) und m) angefragten Kammern sind laut Auskunft des Sozialministeriumservice, Landesstelle Wien, auf Grund der niedrigen DienstnehmerInnenanzahl nicht erfasst.

## VII. Sonstige Einrichtungen

	DN-PFLZL	PFLZL	BES PFST	Erfüllung	Erfüllung %
ORF	3.844	153	138	-15	-9,8%
Österr. Post AG	17.786	711	1.225	+514	+72,3%
ÖBB Infrastruktur AG - (vormals ÖBB Infrastruktur Bau AG)	14.642	585	422	-163	-27,9%
ÖBB Dienstleistungs GmbH = nunmehr ÖBB-Business Competence Center	1.356	54	58	+4	+7,4%
ÖBB Produktion GmbH - (vormals ÖBB Traktion GmbH)	5.881	235	98	-137	-58,3%
ÖBB Personenverkehr AG	2.610	104	66	-38	-36,5%
ÖBB Postbus GmbH	3.793	151	112	-39	-25,8%
Telekom Austria Personalmanagement GmbH	4.141	165	274	+109	+66,1%

**Frage 8**

Die möglichst weitgehende Eingliederung von Menschen mit Behinderungen in den offenen Arbeitsmarkt ist ein vordringliches Ziel meiner Politik für Menschen mit Behinderung.

Umso mehr ist mir in diesem Zusammenhang, vor allem im Hinblick auf die Vorbildwirkung gegenüber anderen Unternehmen, die Steigerung der Einstellung von Menschen mit Behinderungen in staatsnahen Betrieben ein besonderes Anliegen.

Ich werde die diesbezügliche Entwicklung bei den angesprochenen Betrieben - sowie bei sämtlichen anderen in dieser Anfrage erwähnten Einrichtungen - genau beobachten und auf eine verstärkte Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen drängen.

Der Vollständigkeit halber möchte ich anmerken, dass die in Frage 8 angeführten Unternehmen im Dezember 2016 im Vergleich zum Dezember 2015 in Summe eine Steigerungsrate im Hinblick auf die Besetzung von Pflichtstellen verzeichneten.

Mit freundlichen Grüßen

Mag.<sup>a</sup> Beate Hartinger-Klein

